

Glück: Die FDP-Fraktion sieht den schwarz-roten Koalitionsvertrag mit Sicherheit kritisch

Zum Vorwurf der SPD, der grüne Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Franz Untersteller, mache die Pläne der großen Koalition bei den Erneuerbaren Energien mies, sagte der energiepolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Andreas Glück:

„Wir als FDP- Landtagsfraktion sehen den Koalitionsvertrag in Berlin mit Sicherheit kritisch. Wenn nun jedoch die SPD erkennt, dass die Äußerungen von Untersteller in Bezug auf den Windkraftausbau Miesmacherei gleichkommen, so ist dem aus unserer Sicht nichts hinzuzufügen. Wo es keinen Wind gibt, sollten eben auch keine Windkraftanlagen gebaut werden. Unterstellers Vorschlag, an windarmen Standorten besonders hohe Subventionen zu bezahlen, ist kontraproduktiv.“